

BETRIEBSSTOFFE

BayWas neue Schmierstoffmarke

Die Sparte Mineralöle des Handels- und Dienstleistungskonzerns BayWa AG hat eine neue Premium-Schmierstoffmarke auf den Markt gebracht: Tectrol deckt eine breite Palette an hochwertigen Motoren-, Getriebe- und Hydraulikölen sowie Schmierfetten ab. Zum Portfolio gehören auch Schmierstoffe auf pflanzlicher Basis. „Mit Tectrol können wir flexibler auf die einzelnen Zielgruppen eingehen – nicht zuletzt durch eine enge Zusammenarbeit mit den Vorlieferanten“, so Michael Bönisch, Marketingleiter in der Sparte Mineralöle, zu der Neueinführung. Die Produkte sind nach Unternehmensangaben zugeschnitten auf die Zielgruppen Kommunaltechnik, Speditionen und landwirtschaftliche Kunden. Die neue Reihe ergänzt das bisherige Programm an Fuchs-Schmierstoffen und ersetzt die bisherige unter dem Namen BayWa geführte Schmierstoffmarke.



Mit BayWa-Schmierstoff: Tectrol soll eine breite Palette an Ölen sowie Schmierfetten abdecken.

Foto: BayWa

WERKSTATT, TEILE UND ZUBEHÖR



Fotos: Launhardt



▲ **Höchste Qualitätsanforderungen:** Der Schwenkarm hat durch seine Bauart gegenüber dem kugelgelagerten Schwenkarm ca. 70 Prozent mehr Durchfluss.

◀ **Hydraulik-Spezialist mit viel Erfahrung: Rainer Launhardt, Geschäftsführer Launhardt Hydraulik.**

Kernkompetenz Hydraulikzylinder

Launhardt Hydraulik setzt auf Qualität und Präzision

KOMPONENTEN. Das Unternehmen Launhardt Hydraulik GmbH in Datteln hat sich seit der Gründung 1989 auf Hydraulikzylinder spezialisiert und gilt in Branchenkreisen als ein zuverlässiger Partner. „Unsere Stärke ist absolute Zuverlässigkeit“, so Geschäftsführer Rainer Launhardt. Das gilt ganz besonders bei Zylinderinstandsetzungen von Abroll- und Absetzkippern, Kranzylindern, Radladern, Gabelstaplern oder Müllfahrzeugen. Rainer Launhardt: „Wir sind mit den unterschiedlichsten Zylindertypen und Ausführungen vertraut und können einen Full-Service anbieten.“

Befragt auf den patentierten Hydraulikschwenkarm, betont Launhardt, dass dieser wartungsfrei und universell einsetzbar für alle Hydrauliksysteme mit Arbeitsdrücken bis zu 300 bar sei und in zwölf Versionen zur Verfügung stehe. Der Hydraulikschwenkarm kann als Einzel-, Zwei- oder Dreifachausführung montiert werden. Das Unternehmen Launhardt stellt an dieses Präzisionsteil

höchste Qualitätsanforderungen. Der Schwenkarm hat durch seine einzigartige Bauart gegenüber dem kugelgelagerten Schwenkarm ca. 70 Prozent mehr Durchfluss und hält höheren Drücken stand. Dabei sind auch die Lagerabstände wesentlich größer. Launhardt: „Wir erfüllen die Qualitätsanforderung, indem jeder Hydraulikschwenkarm auf einem speziell entwickelten Prüfstand einer genauen Dichtigkeitsprüfung unterzogen wird.“ Ein weiterer Vorteil neben dem Umweltschutz und den Umweltzonen, so der Geschäftsführer, bestehe darin, dass sich bei einer Erstausrüstung diese Investition gegenüber den alten Stahlgalgensystemen schon durch die Einsparung an Schlauch- und Befestigungsmaterial amortisiere. Rainer Launhardt sieht sich auch in seiner Firmenphilosophie bestätigt: „Unsere Unternehmensausrichtung ist neben dem Vorhalten unseres Know-hows und der damit verbundenen Zuverlässigkeit auf die Wertschätzung unserer Kunden orientiert.“